

## Jazzrocklegende eröffnet Konzertsaison der BASF

### John McLaughlin Open Air in Limburgerhof

John McLaughlin zählt zu den besten Gitarristen der Welt und prägte mit seiner Verschmelzung von Rock und Jazz ganze Musikergenerationen. Zusammen mit seiner Band „The 4th Dimension“ eröffnet der britische Ausnahmekünstler am Freitag, 11. Juli 2008, 21 Uhr, mit einem Open-Air-Konzert auf dem BASF-Gutsbetrieb Rehhütte in Limburgerhof die Konzertsaison 2008/09 der BASF SE. Auf dem Programm steht unter anderem das 2007 erschienene Livealbum „Official Pirate“, auf dem neben alten Hits wie Nostalgia oder Hijacked auch neue Kompositionen des Gitarrenvirtuosen zu hören sind.

John McLaughlin, 1942 in Yorkshire, England, geboren, brachte sich das Gitarrenspiel selbst bei und begann mit 16 Jahren als professioneller Musiker zu arbeiten. Er spielte nicht nur mit Rockgrößen wie Mick Jagger und Eric Clapton, sondern arbeitete auch mit der Jazzlegende Miles Davis. 1969 ging John McLaughlin in die USA und gründete in New York mit der Gruppe „Lifetime“ eine der ersten Jazzrockformationen.

30. Juni 2008  
P 329/08  
Ralph Lenges  
Telefon: +49 621 60-20285  
Telefax: +49 621 60-92933  
[ralph.lenges@basf.com](mailto:ralph.lenges@basf.com)

BASF SE  
67056 Ludwigshafen  
Telefon: +49 621 60-0  
<http://www.standort-ludwigshafen.basf.de>  
Media Relations  
Telefon: +49 621 60-99391  
Telefax: +49 621 60-92933

Ab 1970 wandte sich John McLaughlin der indischen Musik zu und gründete das legendäre Mahavishnu Orchestra. In den folgenden Jahren vermischte er mit seiner Gruppe Shakti indische Musik und Jazz. Diese Verbindung von Orient und Okzident gilt als Vorläufer der „Weltmusik“. Zu Beginn der Achtzigerjahre nahm John McLaughlin mit den Gitarristen Al Di Meola und Paco de Lucía das berühmte Live-Album „Friday Night in San Francisco“ auf, das sich bis heute über zwei Millionen Mal verkaufte.

Bei seinem Konzert in Limburgerhof tritt John McLaughlin zusammen mit Gary Husband am Piano, Mark Mondesir am Schlagzeug und seinem ehemaligen Bassisten Dominique di Piazza auf. Di Piazza springt für Hadrien Feraud ein, der sich vor Beginn der Tournee eine Fingerverletzung zugezogen hat. Das Quartett spielt neben den Songs der Live-CD „Official Pirate“, die an die Zeiten des Mahavishnu Orchestra erinnern, auch Stücke aus John McLaughlins neuem Studioalbum „Floating Point“.

Die Konzertkarten kosten 38 Euro. Sie sind an allen CTS-Vorverkaufsstellen der Metropolregion Rhein-Neckar zu erwerben, oder unter der Telefonnummer 0621 60-99911, per Fax unter 0621 60-42216 sowie im Internet unter [www.basf.de/kultur](http://www.basf.de/kultur).

Hinweis für die Redaktionen:

Ein Foto von John McLaughlin kann im Internet unter [www.basf.de/pressefotos](http://www.basf.de/pressefotos), Schlagwort: „BASF SE“, Suchbegriff: „McLaughlin“, heruntergeladen werden.